

An den Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses
Herrn Bürgermeister Herrn Veith Lemmen

Werther, 30.11.2022

Antrag zum Haushalt 2023

Die SPD-Fraktion beantragt folgende Position in die Veränderungsliste zum Haushalt 2023 aufzunehmen:

Für eine wissenschaftliche Untersuchung der NS-Zeit von 1933 bis 1945 in Werther inklusive abschließender Publikation werden 10.000€ in den Haushalt eingestellt.

Begründung:

Bisher hat noch keine Aufarbeitung der NS-Zeit in Werther im Hinblick auf Täter und Mitläufer stattgefunden. Bisher gibt es die sehr zu lobende Arbeit des Arbeitskreises „Spuren jüdischen Lebens“, die aber im Wesentlichen die Opferperspektive aufarbeitet.

In der Vergangenheit hat Prof. Dr. Büschenfeld von der Universität Bielefeld ein vergleichbares Projekt in Steinhagen umgesetzt. Deshalb regen wir an, zu versuchen, ihn für dieses Vorhaben zu gewinnen. Er hat im Verlauf des Projektes in Steinhagen auch die Verhältnisse im damaligen Kreis Halle, Westf. untersucht und daher schon ein erhebliches Vorwissen.

Zunächst soll geklärt werden, ob er für dieses Projekt zur Verfügung steht und wie hoch der gesamte Aufwand und die Kosten dafür sind.

Sollte es zu einer Auftragsvergabe kommen, könnte mit der beantragten Summe die Recherche begonnen werden.

Unser Ziel ist es, spätestens im Jahr 2025, zum 80. Jahrestag des Endes des 2. Weltkriegs, die Publikation vorlegen zu können.

Für die SPD-Fraktion

